Die Koordinationsstelle Wohnen im Alter wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales finanziert.

Yamakawa – Seniorenhaus Stiftung

Stadt/(Markt-)Gemeinde:	Hohenberg a.d.Eger, St
Landkreis:	Wunsiedel im Fichtelgebirge
Regierungsbezirk:	Oberfranken
Einwohner/innen:	1.404
Telefon:	09233/77110
E-Mail:	info@yamakawa-seniorenhaus.de
Homepage:	www.yamakawa-seniorenhaus.de
Ansprechperson:	Jürgen Hoffmann

Projektbeschreibung

Das Yamakawa-Seniorenhaus vereint mehrere aufeinander abgestimmte Angebote unter einem Dach und schafft so ein vielfältiges Umfeld für ältere Menschen, das Selbstbestimmung, Sicherheit und soziale Teilhabe ermöglicht. Die Einrichtung umfasst folgende Bausteine:

- Ambulant betreute Wohngemeinschaften: Zwei Wohngruppen mit 12 bzw. 6 Wohnplätzen bieten älteren Menschen die Möglichkeit, in einer familiären Atmosphäre zusammenzuleben. Die Bewohnerinnen und Bewohner erhalten eine umfassende hauswirtschaftliche und pflegerische Versorgung rund um die Uhr – bei gleichzeitig größtmöglicher Eigenständigkeit. Die vertraute Gemeinschaft und der strukturierte Alltag fördern das psychische und physische Wohlbefinden. In vielen Fällen kann sogar eine Rückkehr in ein selbstständigeres Leben unterstützt werden.
- Tagespflegeeinrichtung mit Garten: In der Tagespflege (14 Plätze) werden pflegebedürftige Menschen tagsüber liebevoll betreut und begleitet. Sie erfahren dort soziale Einbindung, Abwechslung und eine aktivierende Tagesstruktur – ein wertvoller Beitrag zur Stabilisierung ihrer Lebenssituation.
- Treffpunkt Hohenberg mit Café und Gemeinschaftsraum: Der Treffpunkt Hohenberg ist ein offener Ort der Begegnung für die Bewohnerschaft, Gäste und Menschen aus

dem Quartier. Er fördert den Austausch zwischen den Generationen und bietet Raum für gemeinschaftliche Aktivitäten in angenehmer Atmosphäre.

Zielgruppe

Seniorinnen und Senioren, insbesondere pflegebedürftige Personen aus der Stadt Hohenberg a. d. Eger und Umgebung.

Ziel

Das Yamakawa-Seniorenhaus verfolgt das Ziel, älteren Menschen in Hohenberg a. d. Eger ein möglichst selbstbestimmtes Leben in vertrauter Umgebung zu ermöglichen. Dabei stehen die soziale Integration und die Teilhabe am gemeinschaftlichen Leben ebenso im Fokus wie der Erhalt und die Förderung individueller Fähigkeiten und Kompetenzen. Eine weitgehend eigenständige Lebensführung wird unterstützt und Abhängigkeit von Betreuung reduziert. Neben dem Zugang zu passendem Wohnraum gehört auch die Gestaltung einer stabilen Tagesstruktur sowie die aktive Mitwirkung an Freizeitangeboten zum Konzept. Die Einrichtung bietet darüber hinaus Unterstützung bei der Bewältigung von Krisen und Konflikten und wirkt pflegebedingten Barrieren gezielt entgegen.

Was gelingt besonders gut?

- Barrierefreier Neubau mit japanischem Einfluss: Auf Initiative der japanischen Stifterin Kazuko Yamakawa entstand im Zentrum von Hohenberg a. d. Eger ein vollständig barrierefreies Gebäude, dessen Architektur und Konzept vom japanischen Baustil inspiriert sind.
- Wohnen im Grünen – mitten in der Stadt: Der lichtdurchflutete Neubau ist eingebettet in eine großzügige Gartenanlage mit Kirschbäumen nach dem Vorbild eines traditionellen japanischen Gartens – ein Ort der Ruhe und Lebensqualität im urbanen Raum.
- Gute Infrastruktur für selbstbestimmtes Leben im Alter: Die Nähe zu Arztpraxen, Einkaufsmöglichkeiten und kulturellen Einrichtungen sowie die Unterstützung durch das Modellprojekt „Marktplatz der Generationen“ ermöglichen älteren, pflegebedürftigen Menschen ein aktives und eigenständiges Leben.

Förderung

Marktplatz der Generationen (Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales)